

## GALERIE RUNDGANG

**BEL ETAGE:** Während sich vor den Bildern seines Bruders Gustav im Belvedere täglich ca. 4000 Kunstbegeisterte drängen, ist ein Metall-Relief von Georg Klimt (eingebaut in ein Möbel) zentrales Stück der „25-Jahre-Jubiläums“-Schau in Wolfgang Bauers Jugendstil-Galerie „bel etage“ (Mahlerstraße 15). Mit Bildern von Moll, Löffler u. a., Möbeln, Keramik usw.

Foto: Katalog



**BEL ETAGE:** Georg Klimts Relief, Weißmetall getrieben, buntes Glas.

**GALERIE PEITHNER-LICHTENFELS:** Adi Holzer, 64, Andersen- und Boeckl-Schüler, ist früher in Wien fest verankert gewesen. Mitte der 60er Jahre ist Holzer nach Dänemark übersiedelt und nur noch zeitweise im Kärntner Mölltal. Jetzt zeigt er wieder einmal in Wien, dass er „der Alte“ geblieben ist:

kräftige, satte Farbakkorde, eine Fabulierlust, die an Marc Chagall gemahnt. Clowns, Heimweh-Bilder (wie „In Grinzing sein“) und neue „Flügel-Altäre“. Gegenständlich, aber nicht kitschig (Preßg. 30). **RAUM AKTUELLER KUNST:** Martin Janda erinnert an die Schweizer Künstlergruppe „Hodel, Schumacher, Clavadetscher“, die ab 1991 in Wien tätig war – bis Martin Hodel 1995 im Engadin in eine Gletscherspalte fiel und starb. Rita Vitorelli, 28, debütiert im 1. Stock mit poppigen Kinderbilder-Selbstporträts (Eschenbachg. 11). *Erwin Melchart*